



Freunde des Kunstmuseums Basel  
und des Museums für Gegenwartskunst  
Postfach 644  
CH-4001 Basel

**Persönlichkeiten reden**

**Treffpunkt/Ort** Foyer Kunstmuseum, Basel  
Beginn 12.30 Uhr  
**Dauer** ca. 30–45 Minuten

43 | **Dr. iur. Christoph Holzach** | Freitag 24. Juni 2011

44 | **Martin R. Dean** | Freitag 26. August 2011

45 | **Dr. Hortensia von Roda** | Freitag 30. September 2011

46 | **Arnaldo Carzaniga** | Freitag 28. Oktober 2011

**Anmeldung:** Erforderlich, mit der im Umschlag enthaltener Karte, per eMail (info@freunde-kunstmuseum.ch) oder Telefon (061/261 45 53)

**Wichtig:** Eine Teilnahme kann bis **3 Tage** vor dem Anlass angemeldet werden.

**Reisen & Exkursionen**

**Luzern & Zürich** | Samstag, 30. Juli 2011

**St. Gallen** | Freitag, 9. September 2011

**Mailand** | 15.–17. September 2011

**Darmstadt** | Samstag, 8. Oktober 2011

**persönlichkeiten reden**

**Persönlichkeiten, die mit dem Kunstmuseum verbunden sind, reden über ihr Lieblingsbild, Werk oder die individuelle Beziehung zum Museum.**

- 43 | **Dr. iur. Christoph Holzach**, Advokat, vormaliger Kassier FREUNDE | **Freitag 24. Juni 2011**
- 44 | **Martin R. Dean**, Schriftsteller | **Freitag 26. August 2011**
- 45 | **Dr. Hortensia von Roda**, Kuratorin Graphische Sammlung/ Geschäftsführerin Sturzenegger-Stiftung Museum zu Allerheiligen Schaffhausen | **Freitag 30. September 2011**
- 46 | **Arnaldo Carzaniga**, Galerist in Basel | **Freitag 28. Oktober 2011**



**Treffpunkt/Ort** Foyer Kunstmuseum Basel  
**Beginn** 12.30 Uhr  
**Dauer** ca. 30–45 Minuten, anschliessend Lunch  
**Kosten** CHF 25.– pro Person inkl. Lunch und Getränk  
**Anmeldung** Erforderlich, mit der im Umschlag enthaltener Karte, per eMail (info@freunde-kunstmuseum.ch) oder Telefon (061/261 45 53)  
**Wichtig** **Eine Teilnahme kann bis 3 Tage vor dem Anlass angemeldet werden.**

**Freie Plätze!**

Für die Exkursion nach Luzern & Zürich haben wir noch ein paar freie Plätze

**Programm**  
Besuch und Führung der Sonderausstellung «Shanshui. Die Landschaft in der chinesischen Gegenwartskunst». Kuratiert von Ai Weiwei, Peter Fischer & Uli Sigg.  
Führung durch die Sonderausstellung von Franz Gertsch «Jahreszeiten 1983–2011». Die Eröffnung der Ausstellung fällt zusammen mit der Vollendung von Franz Gertschs (\*1930) magistralen «Vier Jahreszeiten-Zyklus».

**Datum:** Samstag, 30. Juli 2011  
**Preis:** CHF 169.– pro Person | CHF 27.– Annullierungsversicherung  
**Inklusive:** Fahrt im komfortablen Bus • Eintritte & Führung im Kunstmuseum Luzern • Eintritt & Führung im Kunsthaus Zürich • Mittagessen inkl. Getränke • Reisebegleitung  
**Reiseleitung:** Nino Weinstock

**mathildenhöhe darmstadt & kunsthalle mannheim** highlights der

samstag, 8. oktober 2011



Museum del Novecento

Fahrt mit dem IC von Basel nach Mannheim, danach Busfahrt von Mannheim nach Darmstadt zur Mathildenhöhe.

Geführter **Rundgang** über die **Mathildenhöhe** mit Erläuterungen zur Geschichte der 1899 gegründeten Künstlerkolonie. Einblick in das Gesamtensemble: Atelierhaus, Ausstellungsgebäude und Künstlerhäuser. Besuch eines der Häuser Glückert oder Olbrich (nach Verfügbarkeit). Gemeinsames Mittagessen im Café-Restaurant Mathildenhöhe.

Führung durch die Ausstellung **«Ernst Ludwig Kirchner als Architekt»** im Museum Künstlerkolonie der Mathildenhöhe. Die Ausstellung zeigt die frühesten Werke Kirchners, die aus einem reichen Konvolut an Arbeiten aus den Jahren 1901 bis 1905 schöpfen kann. Zum ersten Mal werden die Architekturzeichnungen und Baupläne des jungen Kirchner in einem musealen Rahmen präsentiert. Die Entwürfe aus Kirchners Studienzeit reichen von Innenraumgestaltungen über Wohnhausprojekte, Museumsplanungen bis hin zum Entwurf einer kompletten Friedhofsanlage. Die Ausstellung wird das stark von Jugendstil und früher Moderne geprägte architektonische Werk in den Kontext seiner Lehrer Fritz Schumacher und Paul Wallot sowie seiner Kommilitonen und späteren «Brücke»-Kollegen Fritz Bleyl, Erich Heckel und Karl Schmidt-Rottluff stellen. Zum anderen aber auch die zum Teil frappierende Nähe zum Schaffen der zeitgenössischen Architekten und Gestalter Peter Behrens, Charles Rennie Mackintosh, Erich Mendelsohn und Joseph Maria Olbrich herausarbeiten und damit neben einem monographischen Blick auf Kirchners Frühwerk ein spannendes Kapitel der (Bau)Kulturgeschichte um 1900 erschliessen.

Fahrt mit dem Bus nach Mannheim, zwischenliegend Schlenker zur Waldspirale, einem Wohnkomplex in Darmstadt. Die revolutionäre, farbenfrohe und von irregulären



Galleria Vittorio Emanuele

Formen geprägte Architektur des berühmten Friedensreich Hundertwasser zeigt sich hier in ihrer ganzen Pracht. Man hat den Eindruck, ein von einer Horde fröhlicher Kinder gezeichnetes Märchenschloss sei Wirklichkeit geworden.

Führung durch die **Highlights** der **Sammlung** der **Kunsthalle Mannheim**. Unter dem Titel «Kunst bewegt» wird eine verdichtete Schausammlung präsentiert. Hier treffen einige Highlights der Sammlung wie «Schreiender Papst» von Francis Bacon und «Capricorne» von Max Ernst auf Werke von Wilhelm Lehmbruck, Fernand Léger oder Paul Klee. Brancusi «Fisch» – das Wahrzeichen der Kunsthalle – begrüsst die Besucher gleich am Eingang. Die Ausstellung gliedert sich in neun Bereiche: • Existentielle Wende: Internationale Malerei und Plastik nach 1945 (Max Ernst) | • Figur und Ausdruck: Rodin – Lehmbruck – Maillol | • Welt & Gegenwart: Meisterwerke der Klassischen Moderne | • Leben als Kunst: Nouveaux Réalistes | • Realität und Fiktion: Neue Medien und zeitgenössische Skulptur | • Mensch & Moderne: Bacon – Giacometti – Butler | • Zeichen im Raum: internationale Plastik und Malerei nach 1960 | • Mythos & Geschichte: Anselm Kiefer.

**Datum:** Samstag, 8. Oktober 2011  
**Preis:** CHF 185.– pro Person  
CHF 27.– Annullierungsversicherung  
**Inklusive:** Intercity Zug Basel – Mannheim – Basel 2. Klasse • Busfahrt Mannheim – Darmstadt – Mannheim • alle im Programm erwähnten Führungen und Eintritte • Mittagessen inkl. Getränke • Reiseleitung  
**Teilnehmer:** max. 25 Personen  
**Anmeldung:** 1. August 2011, danach auf Anfrage  
**Reiseleitung:** Beatrice Massart & Nino Weinstock



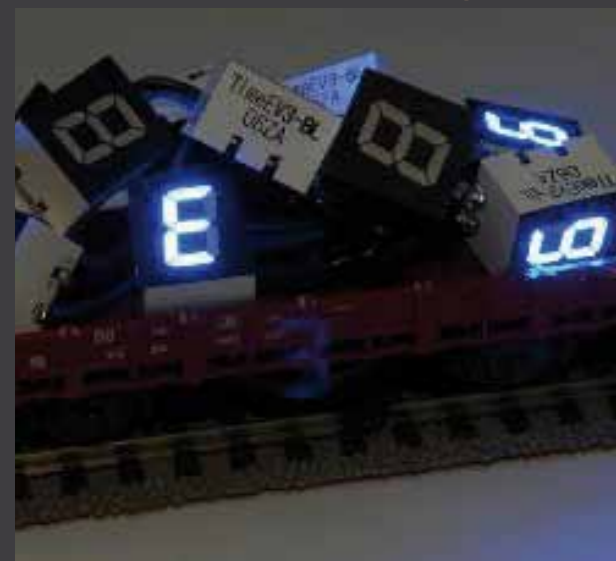
Dom von Mailand

# blinky palermo & tatsuo miyajima

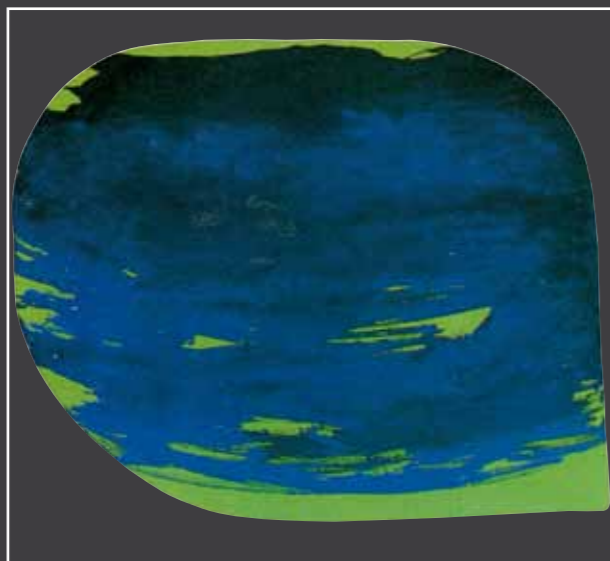
im kunstmuseum st. gallen

in der lokremise

freitag, 9. september 2011



Tatsuo Miyajima, Counter Train 2008



Blinky Palermo, Blau auf Grün, 1965, Öl auf Nessel über Holz, Kunstmuseum Bonn, Wvz. Moeller 21

Durch die Ausstellung führt, je nach Disponibilität, Konrad Bitterli oder Roland Wäspe, Kuratoren der Ausstellung.

## Führung durch die Ausstellung «Blinky Palermo. Who Knows the Beginning and Who Knows the End?»

1943 als Peter Schwarze in Leipzig geboren, haftet Blinky Palermo die mythische Aura eines James Dean der Kunstwelt an. Das hängt mit seinem frühen Ableben 1977 auf der Malediven-Insel Kurumba zusammen, findet indes auch eine Entsprechung im künstlerischen Schaffen. Dieses entzieht sich traditionellen Kategorisierungen und kreist dennoch permanent um das klassische Thema der Farbe. Die Ausstellung ist seine erste umfassende Museumsausstellung seit 1997 in der Schweiz. Sie vereint rund sechzig Arbeiten aus allen Schaffensperioden, in denen die offene, alle Eingrenzungen überschreitende Farbwirkung und die flüchtigen Qualitäten des Malerischen spürbar werden.

Gemeinsames Mittagessen im Lokal, dem Restaurant der Lokremise.

## Führung durch die Ausstellung «Tatsuo Miyajima. Time Train» in der Lokremise.

Mit den Jahren hat sich Tatsuo Miyajima trotz Beschränkung auf LED-Technologie eine reich differenzierte, unverwechselbare künstlerische Sprache erarbeitet, in der er nicht nur Lichtobjekte schafft, sondern Ausstellungsräume virtuos bespielt – so auch die Lokremise St. Gallen mit einer eigens für den Ort entwickelten Rauminstallation.

Retourfahrt mit der Bahn von St. Gallen nach Basel.

**Datum:** Freitag, 9. September 2011  
**Preis:** CHF 148.– pro Person mit ½-Tax-abonnement  
 CHF 43.20 Zuschlag ohne ½-Tax-abonnement  
**Inklusive:** CHF 27.– Annullierungsversicherung  
 Zugfahrt 2. Kl. Basel – St. Gallen – Basel • Eintritt und Führung durch die Ausstellungen «Blinky Palermo» im Kunstmuseum St. Gallen und «Tatsuo Miyajima. Time Train» der Lokremise • Mittagessen inkl. Getränke • alle im Programm erwähnten Leistungen  
**Teilnehmer:** max. 25 Personen  
**Anmeldung:** 1. August 2011, danach auf Anfrage  
**Reiseleitung:** Dora Schärer & Nina Zimmer

# mailand – moderne metropole und grosse vergangenheit ...!

donnerstag, 15. bis samstag, 17. september 2011



Dan Flavin, Santa Maria Annunciata in Chiesa Rossa



Pinacoteca Ambrosiana



Pinacoteca di Brera

Brennpunkt der Modeindustrie und Kultstätte des Designs: Mailand setzt Lifestyltrends und ist eine pulsierende und kreative Stadt. Schlendern Sie durch eine der vornehmsten Flanierstrassen Europas, die mit riesigen Glaskuppeln überdachte Galleria Vittorio Emanuele, erleben Sie einen Gottesdienst im Dämmerlicht des imposanten Doms, staunen Sie vor den grossen Meisterwerken in der Pinacoteca di Brera und in der Pinacoteca Ambrosiana, durchstöbern Sie die Stände des malerischen Antiquitätenmarktes im Navigli-Viertel und geniessen Sie einen goldgelben Risotto alla Milanese in einer gemütlichen Osteria. Nichts ist leichter, als der Vielseitigkeit dieser Metropole zu erliegen.

## Donnerstag: DAN FLAVIN, DOM, LA SCALA, CASTELLO SFORZESCO und, und ...

Bahnfahrt Basel – Mailand. Nach Ankunft geführte Besichtigung der **Santa Maria Annunciata in Chiesa Rossa**. Dieses künstlerische Manifest wurde vom grossen Beleuchtungsarchitekten Dan Flavin geschaffen – einem Protagonisten der Minimal Art, der die Installation zwei Tage vor seinem Tod im Jahre 1996 fertigstellte. Gemeinsames Mittagessen in einem typischen italienischen Restaurant. Fahrt in die Innenstadt, **Stadtführung** mit Besichtigung des **Mailänder Doms**, der **Galleria Vittorio Emanuele**, des Platzes des Theaters **La Scala** und des **Castello Sforzesco**. Anschliessend Check-in und Zeit zur freien Verfügung. Gemeinsames Abendessen.

## Freitag: BRERA & AMBROSIANA

Nach dem Morgenessen Spaziergang vom Hotel zur Brera mit geführtem **Rundgang** durch das lebendige **Künstlerviertel Brera**. Hernach Führung durch die Pinacoteca di Brera. Ein Jesuitenkolleg aus dem 17. Jh. beherbergt eine der bedeutendsten Gemäldesammlungen Italiens. In über 40 Sälen werden mehr als 2000 Meisterwerke vom 14. bis 20. Jahrhundert präsentiert, vor allem Werke der lombardischen, venezianischen und mittelitalienischen Schule.

Zeit zur freien Verfügung für individuelle Erkundungen im pulsierenden Viertel, wo sich Kosmopolitismus, Luxus, Bohème und Kunst einzigartig vermischen.

Mittags Zeit zur freien Verfügung zum Flanieren durch das Künstlerviertel und fakultatives Mittagessen. Spaziergang von Künstlerviertel ins «centro storico». Geführte Besichtigung der **Pinacoteca Ambrosiana**. Das einzigartige Museum gibt einen Überblick über die Kunst des 12. bis 18. Jahrhundert und stellt in 14 Sälen Kunstwerke von unschätzbarem Wert aus. Neben Botticelli, Leonardo da Vinci, Tizian und Tiepolo sind auch verschiedene ausländische Maler vertreten. Zeit zur freien Verfügung und hernach gemeinsames Abendessen.

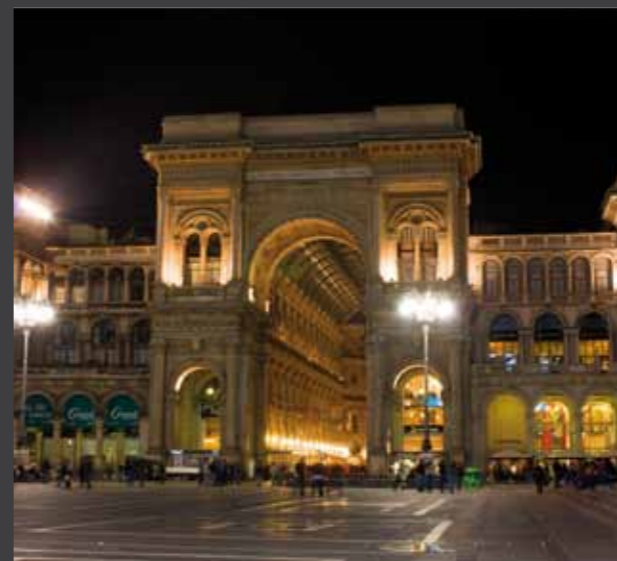


Museum del Novecento

## Samstag: POLDI PEZZOLI & MUSEO DEL NOVECENTO

Morgens Zeit zur freien Verfügung. Gegen Mittag kurzer Spaziergang vom Hotel ins Museum Poldi Pezzoli. Führung durch das **Museo Poldi Pezzoli**, eine der bedeutendsten Privatsammlungen der Welt. In diesem einmaligen Ambiente, das schon allein einen Besuch wert ist, ist die grossartige Kunstsammlung der Poldi Pezzoli ausgestellt. Den Schwerpunkt bildet die italienische Malerei des 14.–16. Jh. mit Meisterwerken von Lorenzetti, Vivarini, Lippi, Bergognone, Mantegna und Bellini. Highlights die *Imago pietatis* von Giovanni Bellini, die *Madonna* von Andrea Mantegna und das *Porträt einer Dame* von Piero del Pollaiuolo, Markenzeichen des Museums.

Gemeinsames Mittagessen in einem nahe gelegenen Restaurant. Anschliessend kurzer Fussmarsch zum **Museo del Novecento**. In einem von den Stararchitekten Italo Rota und Fabio Fornasari gestalteten Ambiente bietet das im Dezember 2010 eröffnete Museum auf 8500 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche Platz für über 400 Meisterwerke, überwiegend italienischer Künstler des 20. Jh. aus dem Archiv der ca. 4000 Ausstellungsstücke Mailänder Kunstsammlungen. Die vertretenen Kunstrichtungen beginnen mit dem Kubismus, über Futurismus, Metaphysik, die Klassiker des 20. Jh. bis hin zum Spazialismus und der Arte Povera.



Galleria Vittorio Emanuele

Danach Zeit zur freien Verfügung. Spaziergang ins Hotel und Transfer zum Bahnhof Milano Centrale. Retourfahrt mit der Bahn von Mailand nach Basel.

## Unser Hotel in Mailand: STARHOTEL ROSA GRAND

Das elegante Starhotels Rosa Grand liegt mitten im Stadtzentrum von Mailand. Es überblickt die Piazza Fontana, nur ein paar Schritte vom majestätischen Duomo. Alle Haupttouristenattraktionen der Stadt sind nur einen Katzensprung vom Hotel entfernt. Dazu gehört auch die exklusive Einkaufsstrasse Via Montenapoleone, die Galleria Vittorio Emanuele II und die weltberühmte Oper La Scala.

**Datum:** 15.– 17. September 2011  
**Preis:** CHF 1550.– p.P im Doppelzimmer  
 CHF 330.– Einzelzimmerzuschlag  
 CHF 57.– Annullierungsversicherung  
**Inklusive:** Fahrt mit der Bahn 2. Klasse Basel – Mailand – Basel • 2 Übernachtungen im Starhotel Rosa Grand • 2 Frühstücksbuffet • 2 Mittag- und 2 Abendessen inkl. Getränke • Bustransfers It. Programm • Besichtigungen und Führungen It. Programm • alle im Programm erwähnten Leistungen  
**Teilnehmer:** max. 25 Personen  
**Anmeldung:** 25. Juli 2011, danach auf Anfrage  
**Reiseleitung:** Nino Weinstock & Petra Sigg

## Anmeldetalon

Ich/wir melde(n) mich/uns definitiv für folgende(n) Anlass/Anlässe an:

### Persönlichkeiten reden

**43 | Dr. iur. Christoph Holzach | Freitag, 24. Juni 2011 (CHF 25.– p.P)**  
 1 Person  2 Personen

**44 | Martin R. Dean | Freitag, 26. August 2011 (CHF 25.– p.P)**  
 1 Person  2 Personen

**45 | Dr. Hortensia von Roda | Freitag 30. September 2011 (CHF 25.– p.P)**  
 1 Person  2 Personen

**46 | Arnaldo Carzaniga | Freitag 28. Oktober 2011 (CHF 25.– p.P)**  
 1 Person  2 Personen

### Reisen & Exkursionen

**Luzern & Zürich | Samstag, 30. Juli 2011**  
 1 Person  2 Personen CHF 169.– p.P.  
 Annullierungsversicherung CHF 27.– p.P.

**St. Gallen | Freitag, 9. September 2011**  
 1 Person  2 Personen CHF 148.– p.P.  
 Annullierungsversicherung CHF 27.– p.P.  
 Ich besitze ein Halbtax-Abonnement  
 Ich besitze ein GA

**Mailand | 15.–17. September 2011**  
 1 Person  2 Personen CHF 1550.– p.P. im Doppelzimmer  
 Zuschlag Einzelzimmer CHF 330.–  
 Annullierungsversicherung CHF 57.– p.P.  
 Ich besitze ein GA

**Darmstadt | Samstag, 8. Oktober 2011**  
 1 Person  2 Personen CHF 185.– p.P.  
 Annullierungsversicherung CHF 27.– p.P.

Reisen, Exkursionen, Führungen und Anlässe: Änderungen vorbehalten.

Mitgliedernummer
Name
Vorname
Strasse
PLZ/Ort
Telefon
eMail